

Bege über Marseille.
 , Aegypten, Aden (Mauritius):
 mit Ausnahme von Penang

alta, Aegypten, Aden, Ceylon,
 Ostindien und nach China,

ten, Aden, Mauritius:
) und Neuseeland.

n können, nach dem Schlusse
 n aufgegeben werden.
 Aufgabzeiten geliefert werden.
 ssen in einem Couvert mit
 der Enveloppe fassen.

it,

Dannebrogsmann, Ritter des
 h Preussischen Rothen Adler:
 St. Olaf-Ordens, Ober-Post-

Georg, Langereihe 95
 , Neuburg 5
 r, St. Georgsstr. 22
 st. Fuhlentwiete 11
 m Posthause.
 pirant, im Posthause.

tinskamp 14

ichen, Pl. 42

uhlentwiete 50
 Fuhlentwiete 42
 hlentwiete 116
 eust. Fuhlentwiete 42
 Fuhlentwiete 52

Neustr., Pl. 71

ir. 15
 rtlichkeit 72

Wandsbeck.
 ach Altona.
 durch Marken frankirt nach
 nster, Norderf, Kiel, Rends-
 richstadt, Badersleben, Hoyer,
 dern, Tönning u. Wyf, sowie
 und Eversdörp (am Montag,

Täglich bis 5½ Uhr Nachmittags frankirt und bis 5½ Uhr unfrankirt, oder durch Marken frankirt nach
 Kopenhagen, Seeland, Fühnen, mit Ausnahme von Affens, Jütland von Aarhus-Ringsjodning
 nordwärts, so wie nach Rendsburg, Kiel, Pinneberg, Metersen, Elmshorn, Isehoe, Glückstadt,
 Neumünster, Norderf, Kellinghusen, Krempe, Lunden, Meldorf, Heide, Wilster, Bramstedt, den
 Schleswigischen Eisenbahn-Stationen Flensburg, Friedrichstadt, Husum, Schleswig, Tönning und
 nach Garding und Ederförde.

Täglich bis 8 Uhr Abends frankirt und bis 10 Uhr unfrankirt oder durch Marken frankirt nach ganz
 Holstein, Lauenburg, den Schleswigischen Eisenbahn-Stationen, nach Bredstedt, Burg, Carpsin,
 Christiansfeld, Garding, Lügumkloster und Jütland bis Aarhus incl.

Täglich bis 10 Uhr Morgens Brief- und Fahrpost nach Dedenhuden, Nienkäden und Blankeneje.
 Der nächtliche Briefkasten an der äußeren Thür des Postgebäudes für unfrankirte oder durch Marken
 frankirte Briefe nach dem ganzen dänischen Postgebiet ist offen von 10 Uhr Abends bis
 6½ Uhr Morgens.

Die Expedition auf dem Berliner Bahnhofe für Briefe nach Lauenburg und für Fahrpostfächer nach
 Lauenburg und Lubeck bis 50. P. und 20. H. ist geöffnet eine Stunde vor Abgang des Morgen-
 und Nachmittags-Zuges und schließt für Fahrpostfächer 20 Minuten, für Briefe 10 Minuten
 vor Abgang des Zuges.

Nach Norwegen.

Im Sommer:

Jeden Dienstag und Freitag, Nachmittags bis 5½ Uhr, mit späterer Benugung des Briefkastens für un-
 frankirte Correspondenz.

Annahmezeit für die mit den direct zwischen hier und Norwegen-fahrenden Dampfschiffen zu
 befördernde Correspondenz in der Regel bis Freitag-Abend, frankirt bis 8 Uhr, unfrankirt bis 9 Uhr.
 Sonstige Annahmezeiten werden jedesmal speciell bekannt gemacht.

Im Winter:

Täglich bis 5½, resp. 5½ Uhr Nachmittags via Helsingberg.

b) Fahrpost.

Täglich bis 10 Uhr Vorm. nach Blankeneje.

Täglich bis 1 Uhr Nachm. nach Norderf, Rendsburg, Arenrade, Lügumkloster, Carpsin, Flensburg,
 Badersleben, Hoyer, Led, Schleswig, Tondern, Affens, Ribe und Barde.

Täglich bis 2 Uhr Nachm. nach Reinbeck, Lubeck und dem Herzogthum Lauenburg.

Täglich bis 3 Uhr Nachm. nach den Holsteinischen Eisenbahn-Stationen, nach Ederförde, ganz Jütland,
 mit Ausnahme von Ripen, Barde, Hørsens, Skanderborg, Kolding, Fre-
 dericia und Beile, Fühnen, Seeland, Laaland, Falsler und Schweden.

Täglich bis 7 Uhr Abends nach ganz Holstein, Burg, (mit Ausnahme von Freitag), Bredstedt, Eder-
 förde, Tönning, Garding, Friedrichstadt, Husum, Schleswig, Flensburg,
 Arenrade, Lügumkloster, Badersleben, Christiansfeld, Tondern, Kolding,
 Fredericia, Beile, Hørsens, Skanderborg, Ribe, Barde, dem Herzogthum
 Lauenburg und nach Lubeck.

Außerdem werden Fahrpostfächer angenommen:

Nach Wyf Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Sonnabend bis 1 Uhr Nachmittags.

" Conderburg Montag, Donnerstag und Sonnabend bis 1 Uhr, Sonntag, Dienstag,
 Mittwoch und Freitag bis 7 Uhr Nachmittags.

Nach Norwegen im Sommer während der Dampfschiffahrt bis Montag 5 Uhr Nachm.
 via Kopenhagen; bis Donnerstag 7 Uhr Abends via Kiel; im Winter täglich bis 5 Uhr Nachm.,
 soweit eine Packetbeförderung nach Norwegen stattfindet.

Personeupost.

Abgang täglich Abends 11 Uhr über Wandsbeck, Ahrensburg, Oldesloe nach Lubeck.

Königl. Schwedisches Post-Amt.

Posthaus: Poststr. 17.

Amts-Chef.

Herr J. Carl Hellberg, Post-Director, Protocol: Secretair in der Hof-Expedition des Königs
 von Schweden, Ritter des königlich Schwedischen Rāja-Ordens, Poststr. 17.

Post-Controllleur und Cassirer.

Herr G. E. H. Derntusch, Neuburg 7.

Post-Secretaire.

Herr J. H. M. Bremer, Schlachterstr. 17. Herr E. E. Ehrenhelm, gr. Bleichen 52.

Kastellan.

M. E. Möberg, im Posthause.

Brief-Besteller.

J. E. Kühn, Paulstr. 9

H. A. E. Reuter, Spitalerstr. 76

E. Nücktern, Glasbüttenstr. 26

E. B. Pohlant, neue AB-Str. 4

E. H. E. Dröge, St. Pauli, Gratenstr. 50

G. J. Törnquist, Behnstr. 5